

# ZAL Newsletter April und Mai 2026

## **Online-Referat: Autismus**

### **Ein Spektrum im Überblick (alle Zyklen)**

Autismus ist eine tiefgreifende Entwicklungsstörung, die sich in unterschiedlichen Bereichen des menschlichen Verhaltens zeigt. Die Auseinandersetzung mit diesem Thema ermöglicht ein besseres Verständnis für die besonderen Herausforderungen und Perspektiven von Menschen im autistischen Spektrum.

**Beat Stirnemann und Charlotte Wandeler** arbeiten am Pädagogischen Fachzentrum Zürich

Online über Zoom

**Di 19. Mai 2026, 19:00 - 21:00 Uhr**

## **Online-Referat mit Susanne Peter: Mit KI Dialoge zu Fachthemen generieren**

### **Durch Dialogisches Sprechen Fachwissen sichern, Fachwortschatz festigen, korrektes Sprechen und Leseflüssigkeit trainieren (Alle Zyklen)**

Viele Kinder aus bildungsfernen Familien beherrschen die Alltagssprache gut. Wird es fachlich, fehlen ihnen aber oft das notwendige Weltwissen und adäquate Sprachekompetenzen, um die Fachinhalte zu verstehen und darüber zu sprechen. Das isolierte Erklären und Memorieren von Fachbegriffen hilft in den seltensten Fällen, die Fachinhalte nachhaltig zu lernen. Im Referat wird gezeigt, wie begleitend zu einem NMG-Thema mit fachsprachlichen, KI-generierten Dialogen gearbeitet werden kann, so dass Sprachförderung und Vertiefung des Fachwissens gleichzeitig stattfindet.

Online über Zoom

**Mo 08.06.2026 19:00 - 21:00**

## **Online-Referat: Churermodell**

### **Dem Lernen Raum geben (alle Zyklen)**

Das Churermodell ermöglicht einen Unterricht, der herausforderndes und erfolgreiches Lernen für alle fördert. Lehrpersonen schätzen das Modell besonders wegen der besseren Umsetzung von Binnendifferenzierung und der stärkeren Berücksichtigung individueller Lernbedürfnisse.

**Reto Thöny**, Begründer des Churermodells

Online über Zoom

**Do 09. April 2026, 19:00 - 21:00 Uhr**

## **Achtsamkeit im Schulalltag: Resilienz und innere Balance fördern**

### **Strategien für mehr Gelassenheit und Fokus (alle Zyklen)**

Achtsamkeit bietet einen wirksamen Ansatz, um Stress frühzeitig zu erkennen und ihm gezielt entgegenzuwirken. Sie unterstützt dabei, Konzentration und emotionale Stabilität zu fördern, wodurch sich ein positiveres Lern- und Arbeitsklima entwickeln kann. Eine achtsame Haltung trägt dazu bei, klarer zu kommunizieren, gelassener mit herausfordernden Situationen umzugehen und eine förderliche Lernumgebung zu schaffen.

Online über Zoom

**Mi 01. April 2026, 13:15 - 16:15 Uhr**

## **Vom ICH zum WIR – So stärke ich den Teamgeist in meiner Klasse**

### **Soziale Prozesse verstehen und gestalten mit Impulsen aus der Individualpsychologie (Zyklus 1 und 2)**

Ein gelingendes soziales Miteinander in der Klasse entsteht nicht von selbst – es entwickelt sich durch gezielte Beziehungsarbeit und eine von Respekt, Ermutigung und Gleichwertigkeit geprägte Haltung. Die Lehrperson spielt dabei eine zentrale Rolle als Vorbild und Beziehungsgestaltende. Der soziale Zusammenhalt innerhalb der Klasse beeinflusst nicht nur das Lernklima, sondern auch das emotionale Wohlbefinden und die Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler. Die Individualpsychologie nach Alfred Adler liefert wertvolle Impulse zur Förderung von Zugehörigkeit, Verantwortungsübernahme und kooperativem Verhalten im schulischen Alltag.

**Mi 27. Mai 2026, 14:00 - 17:00 Uhr**

## **BG-Stunden zügig geplant**

### **Schnell zur guten Lektion (alle Zyklen)**

Die Unterrichtsplanung im Bildnerischen Gestalten sollte leicht und effizient sein, um eine Überlastung der Lehrkraft zu vermeiden. Gute BG-Stunden sind an die jeweilige Lerngruppe angepasst, um diese zu motivieren und weder zu über- noch zu unterfordern. Diese zügig geplanten, passgenauen Unterrichtseinheiten garantieren den Lernerfolg aller Lernenden und reduzieren dadurch auch Störungen. Eine solche Planung kann inspirieren, entlasten und neue Energie und Freude für den Unterricht freisetzen.

**Mi 06. Mai 2026, 17:30 - 20:30 Uhr**

## **Kindliche Sexualität im Zyklus 2 verstehen und einfühlsam begleiten**

### **Kompetent und sensibel handeln im schulischen Alltag (Zyklus 2)**

Kinder und Jugendliche sind heute bereits in jungen Jahren mit Fragen zu Körper, Identität und Beziehungen konfrontiert. Lehrpersonen übernehmen dabei eine zentrale Rolle: Sie geben Orientierung und schaffen einen sicheren Rahmen. Eine informierte und respektvolle Auseinandersetzung stärkt den Schutz vor Grenzverletzungen und unterstützt eine gesunde Entwicklung. Vorgaben aus Lehrplänen, dem Gesundheitsschutz und den Menschenrechten unterstreichen die Bedeutung eines professionellen Umgangs. Wer die Entwicklungsphasen von Kinder und Jugendlichen kennt, kann im Unterricht vertrauensvolle Bedingungen für offene Gespräche schaffen und das Wohlbefinden der Schüler:innen fördern. Dieser Kurs bietet Lehrpersonen und Betreuungspersonen einen fundierten Einstieg, um im schulischen Kontext sicherer und klar handlungsfähiger zu werden.

**Sa 09. Mai 2026, Sa 30. Mai 2026, 09:00 - 13:00 Uhr**

## **Ayurveda im Schulalltag**

### **Nach ayurvedischen Prinzipien essen – entspannt unterrichten (alle Zyklen)**

Mit einer ayurvedischen Ernährungsweise lässt sich Stress reduzieren und das Wohlbefinden nachhaltig steigern. Lehrkräfte gewinnen dadurch an Vitalität, Gelassenheit und innerer Balance, was den Schulalltag spürbar erleichtert. Erfahren Sie, wie bereits kleine Veränderungen in den Essgewohnheiten große Wirkung zeigen können – für mehr Energie, Ausgeglichenheit und Freude im Lehrberuf.

Präsenzkurs in Wetzikon

**Mi 08. April 2026, 15:00 - 19:00 Uhr**

## **Selbstorganisiertes Lernen**

### **Konkrete Umsetzung – Schritt für Schritt (Zyklus 2 )**

Selbstorganisiertes Lernen (SOL) zählt zu den zentralen Zukunftskompetenzen schulischer Bildung. Es stärkt die Eigenverantwortung von Schülerinnen und Schülern, fördert intrinsische Motivation und ermöglicht nachhaltige Lernprozesse. Gleichzeitig stellt die Umsetzung im Unterricht hohe Anforderungen an die Planung, Gestaltung und Begleitung durch Lehrpersonen. Der Aufbau geeigneter Rahmenbedingungen sowie der gezielte Einsatz bewährter Methoden sind entscheidend für eine erfolgreiche Integration von SOL in den Schulalltag.

**Do 23. April 2026, 17:00 - 19:00 Uhr**

## **Personal Branding für Lehrpersonen**

### **Das Potenzial des authentischen Auftretts (Alle Zyklen)**

Lehrpersonen sind Führungs- und Autoritätspersonen. Um mit den Schüler:innen eine Beziehung und Vertrauen aufzubauen, brauchen sie Kenntnisse über die Wirkung ihrer Persönlichkeit. Klarheit über die eigene «Markenidentität» bringt der Lehrperson Orientierung und schafft eine authentische und konsistente pädagogische Präsenz.

**Sa 09. Mai 2026, 09:00 - 13:00 Uhr**

## **Handlettering**

### **Grundlagenkurs (alle Zyklen)**

Schreiben kann alles sein – am meisten Spass macht es jedoch mit einer schönen Schrift und viel Kreativität! Der Begriff Lettering bedeutet kunstvolles Schreiben und umfasst unterschiedliche Schriftarten. Einzelne Wörter oder kurze Texte werden in einem schönen Gesamtbild zu einem Kunstwerk.

Präsenzkurs in Zürich

**Sa 18. April 2026, 09:00 - 12:00 Uhr**

## **Punkt und Fleck**

### **Anregungen für einen bunten Unterricht (Zyklus 1 und 2)**

Der Pointillismus bietet Lehrkräften eine einzigartige Methode, künstlerische Techniken im Unterricht zu vermitteln und die visuelle Wahrnehmung der Schüler zu schärfen. Diese Technik fördert das Verständnis für Farben, Formen und Muster und ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, ihre Kreativität auf neue Weise auszudrücken. Durch die Anwendung von Punkten und Flecken lernen die Schüler, Geduld und Präzision zu entwickeln, was auch in anderen Lernbereichen von Vorteil ist.

**Di 28. April 2026, 13:30 - 16:30 Uhr**

## **Gouache**

### **Anregungen für einen bunten Unterricht (Zyklus 1 + 2)**

Gouache ist eine vielseitige Basisfarbe, die jungen Künstler:innen zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten bietet. Ihre Anwendung im Unterricht fördert zudem individuelles Experimentieren und die Entwicklung bildnerischer Fähigkeiten. Insbesondere für das bildnerische Gestalten sind dazu Techniken wie Papierbatik, Spachteln und praktische Farbenlehre von Bedeutung, um Schülern neue Ausdrucksformen und kreative Prozesse nahezubringen.

Präsenzkurs in Zürich

Mo 27. April 2026, 13:30 - 16:30 Uhr

**am 28.4. und am 29.4. finden zwei ähnliche Kurse statt**

## **Kleine Künstler schaffen grosse Werke**

### **Workshop mit Farben von Caran d'Ache (Zyklus 1 und 2)**

Farbstifte, Kreiden und Malfarben werden als vielseitige Instrumente für das bildnerische Gestalten neu entdeckt. Es erwartet uns ein bunter Strauss von einfachen Anwendungsmöglichkeiten auch für die Kleinsten. Spannende Gestaltungsideen wecken die Freude am Experimentieren und die eigene Motivation schafft neue Impulse für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern.

**Mi 29. April 2026, 13:30 - 16:30 Uhr**

## **Sinne – Fenster zur Welt**

### **Wie wahr ist unsere Wahrnehmung? (Zyklus 1 und 2)**

Wir sehen mit den Augen, riechen durch die Nase und ertasten etwas mit unseren Fingerkuppen. Unsere Sinne funktionieren so verlässlich, dass wir uns im Alltag kaum Gedanken machen, welche Informationen sie uns wirklich liefern. Ist das Zusammenspiel zwischen den Sinnesorganen und unserer Wahrnehmung tatsächlich so einfach?

**Sa 18. April 2026, 09:30 - 17:00 Uhr**

## **KI - von der Idee zur Umsetzung: Tools, Methoden und Lernsettings sicher und clever im Unterricht nutzen**

### **Generative Künstliche Intelligenz zur Stärkung der Kompetenzen der SuS (Alle Zyklen)**

Generative KI hält Einzug in den Unterricht – doch wie lässt sie sich sinnvoll, sicher und didaktisch fundiert einsetzen? Dieser Onlinekurs bietet eine praxisnahe Einführung in Grundlagen, Tools und Methoden. Lehrpersonen erhalten konkrete Beispiele, probieren Anwendungen direkt aus und erfahren, wie sie KI verantwortungsvoll in ihren Unterricht integrieren können.

**Do 07. Mai 2026, 17:00 - 20:30 Uhr**

## **Faszination Robotik - LEGO® Spike Prime erleben (Grundlagenkurs)**

### **Kreatives Programmieren und Bauen in Zyklus 2 und 3**

Wenn Kinder freiwillig knobeln, tüfteln und im Team Lösungen suchen – dann ist oft ein Roboter im Spiel. LEGO® Spike Prime bringt Bewegung, Spannung und Staunen ins Klassenzimmer – und begeistert selbst technikferne Kinder. Robotik macht MINT-Kompetenzen erlebbar und praktisch greifbar.

**Mi 27. Mai 2026, 14:00 - 17:00 Uhr**

## **Förderung von Mehrworteinheiten mit den Lehrmitteln DEUTSCH 1 und DEUTSCH 2 (LMVZ)**

### **Ein Werkzeug für den integrativen DaZ-Unterricht (Zyklus 1)**

Die Bildungssprache von DaZ-Lernenden in der 1. und 2. Klasse kann sich zum Positiven verändern, wenn der Regel- und DaZ-Unterricht aufeinander abgestimmt sind. Das Erlernen von Mehrworteinheiten ist ein erfolgsversprechender Weg, dieses Ziel zu erreichen und den Kindern ein schnelleres und flüssigeres Sprechen zu ermöglichen. Parallel zur Arbeit mit den obligatorischen Lehrmitteln sollen bildungssprachliche Formulierungen aufgebaut und gefestigt werden.

**Mi 06. Mai 2026, 13:30 - 16:30 Uhr**

## **Mini-Faustball**

### **schnell erklärt, sofort gespielt (Zyklus 1 und 2)**

Mini-Faustball ist ein attraktives Rückschlagspiel, das mit kleinen Teams und reduziertem Feld rasch zu Spielfluss führt. Mit minimalem Materialaufwand – Ball, Langbank/Leine/Netz und einem markierten Spielfeld – ist das Spiel schnell organisiert und flexibel einsetzbar. Besonders im Zyklus 1 und 2 überzeugt Mini-Faustball durch viele Ballkontakte, einfache Regeln und unmittelbare Erfolgserlebnisse. Durch gezielte Anpassungen (z. B. fangen erlauben, weiche Bälle, kleinere Felder) können alle Kinder aktiv mitspielen und schrittweise an das Spiel herangeführt werden.

[Sa 09. Mai 2026, 13:30 - 16:30 Uhr](#)

## **Traumapädagogik Teil 2 - Bindung und Bildung**

### **Welche Bedeutung hat der Bildungsstil von unseren Schülerinnen und Schülern auf den Unterricht? (alle Zyklen)**

Die Bindungsqualität von Schülerinnen und Schülern beeinflusst ihr Verhalten im Unterricht sowie ihren schulischen Erfolg wesentlich. Unsichere oder desorganisierte Bindungsstile erschweren soziale Integration und das Ausschöpfen kognitiver Fähigkeiten, da betroffene Kinder häufiger in einen Überlebensmodus wechseln. Traumapädagogische Haltungen und Interventionen können diesen Kindern wirksame Zugänge eröffnen und Schule zu einem sicheren Ort für alle machen.

[Selbstlernkurs jederzeit buchbar](#)

## **Traumapädagogik Teil 3 - Der Sichere Ort in der Schule**

### **Wie können wir die Schule zu einem möglichst sicheren Ort machen? (alle Zyklen)**

Unsicher gebundene oder belastete Schülerinnen und Schüler sind auf sichere Orte angewiesen, um soziale Kompetenzen zu entwickeln und ihre kognitiven Fähigkeiten zu nutzen. Gleichzeitig kann ihr Verhalten die Schule für andere Kinder und Lehrpersonen zu einem nicht genügend sicheren Ort machen. Eine traumapädagogische Haltung mit passenden Interventionen ermöglicht verlässliche Zugänge und unterstützt dabei, Schule für alle Beteiligten zu einem sicheren Ort zu machen.

[Selbstlernkurs jederzeit buchbar](#)

## **Vorsorgewissen für Lehrpersonen: Klar, kompakt, praxisnah** **Grundlagen zur Pensionskasse für Lehrpersonen (alle Zyklen)**

Pensionskasse, BVG, Koordinationsabzug, Umwandlungssatz hat im Alltag von Lehrpersonen sehr konkrete Auswirkungen. Teilzeit, unbezahlter Urlaub, Stellenwechsel oder eine Pensumsreduktion können sich direkt auf die spätere Rente und das verfügbare Kapital auswirken. Dieser kompakte Selbstlernkurs erklärt das Schweizer Vorsorgesystem verständlich und praxisnah – mit Fokus auf Lehrpersonen der Volksschule.

**[Selbstlernkurs jederzeit buchbar](#)**